



## Das gefährlichste Tier der Welt

Vor welchem Tier hast du am meisten Angst? Vielleicht vor **Spinnen**? Durch giftige Spinnen sterben weltweit jährlich etwa 200 Menschen. **Schlangen** sind gefährlicher. Sie sind für jährlich 80'000 bis 140'000 Todesfälle verantwortlich.

Wie, du fürchtest dich weder vor Spinnen noch vor Schlangen? Dann solltest du vielleicht etwas mehr Respekt vor **Hunden** haben. Jährlich sterben rund 60'000 Menschen, nicht unmittelbar durch Hundebisse, aber durch Tollwut, «die überwiegend durch Hunde übertragen wird.» ([petbook.de/wildtiere/die-13-toedlichsten-tiere-der-welt](http://petbook.de/wildtiere/die-13-toedlichsten-tiere-der-welt))

Im Internet findet man verschiedene Auflistungen der gefährlichsten Tiere. Sie zeugen von verschiedenen Perspektiven und Faszinationen. Trotz aller Vielfalt sind sich alle Autoren darin einig, dass die **Mücke** mit Abstand das gefährlichste Lebewesen ist. 700'000 Menschen sterben weltweit nicht durch deren Stiche, aber durch «Krankheiten, die spezifisch von Mücken übertragen werden.» ([ebd.](#))

Ein Tier vermisse ich in den verschiedenen Auflistungen der gefährlichsten Tiere: der **Bär**. Bären können schnell rennen, klettern, schwimmen. Sie haben nicht nur scharfe Zähne, sondern auch gefährliche Krallen. Nur gut, dass sie menschen scheu sind. Die Anweisungen aus einem Lokalblatt von Oregon (USA), wie man Bären-Angriffe überlebt (30.3.2024), wirken auf mich allerdings wenig beruhigend:

«Glücklicherweise besteht nur eine Chance von 1 zu 2,1 Millionen, von einem Bären angegriffen zu werden. Nicht ganz so glücklicherweise liegt die Wahrscheinlichkeit, nach einem Angriff durch einen Grizzlybären zu sterben, bei 11%. Sich tot zu stellen ist die beste Methode, einem Angriff eines Grizzlybären zu entgehen. Aber Sie müssen möglicherweise standhaft bleiben und zurückschlagen, wenn er nicht zurückweicht. Machen Sie sich nicht zur leichten Beute.» ([theashlandchronicle.com](http://theashlandchronicle.com), übersetzt)

Als wir 2013 als Familie eine Camperreise durch den Westen der USA planten, rüstete ich mich mit einem **Bärenspray** aus. Im Yosemite National Park sah ich dann *einmal* von Weitem etwas Braunes auf vier Beinen. Doch ich bleibe dabei: Tiere, die «sich viel schneller bewegen als Menschen ... in jedem Gelände» und «sehr ausdauernde Schwimmer» sind, finde ich furchteinflößend. ([yukon.ca](http://yukon.ca))

**Ein noch furchteinflößenderes Wesen** beschreibt die Bibel im Psalm 139: *Wohin kann ich gehen, um dir zu entrinnen, wohin fliehen, damit du mich nicht siehst? Steige ich hinauf in den Himmel – du bist da. Verstecke ich mich in der Totenwelt – dort bist du auch. Fliege ich dorthin, wo die Sonne aufgeht, oder zum Ende des Meeres, wo sie versinkt: auch dort wird deine Hand nach mir greifen, auch dort lässt du mich nicht los. Sage ich: «Finsternis soll mich bedecken, rings um mich werde es Nacht», so hilft*

*mir das nichts; denn auch die Finsternis ist für dich nicht dunkel und die Nacht ist so hell wie der Tag. (Psalm 139,7-12)*

Mit diesen Worten beschreibt der alttestamentliche König David den ehrfurchtgebietenden Gott. Vor Gott gibt es kein Entrinnen! David erlebt diesen in allem überlegenen Gott aber nicht als Bedrohung, sondern als Retter vor gefährlichen Feinden. ... *Halte mir diese Mörder vom Leib! ... (Psalm 139,19-22)*

David fürchtet sich nicht, sondern vertraut sich dem allmächtigen Gott getrost an: *Durchforsche mich, Gott, sieh mir ins Herz, prüfe meine Wünsche und Gedanken! Und wenn ich in Gefahr bin, mich von dir zu entfernen, dann bring mich zurück auf den Weg zu dir! (Psalm 139,23-24)*

David fühlt sich in den Händen des allmächtigen und allgegenwärtigen Gottes wohl und sicher. Er kennt ein Geheimnis, das im Neuen Testament durch den Sühnetod ([Römer 3,25](#)) von Jesus Christus noch viel anschaulicher wird: Wir brauchen uns vor dem ehrfurchtgebietenden Gott nicht zu fürchten, denn **Gott ist gut! Gott ist für dich!** Wenn du dich ihm anvertraust, kann dich niemand und nichts aus seiner schützenden Hand reißen! ([Johannes 10,28-30](#))

Das ist eine *frohe Botschaft* (griechisch: *Evangelium*) für eine gefährliche Welt.

Mit frohem Gruss  
Markus Brunner

## Oktober 2024 – Markus & Eva unterwegs

30.09. – 14.10.

Herbstferien von Eva & Markus

Das DHQ-Ost bleibt offen: Montagmorgen,  
Dienstag + Mittwoch, Freitag  
dhq.ost@heilsarmee.ch, 044 383 69 70

Fr 18. 18:00 Markus: Heilsarmee Zürich-Zentral,  
Hoffnungsabend (Thema: Vergebung)

**So 20. 10:00 Heilsarmee Affoltern**

**So 27. 10:00 Heilsarmee Wattwil**  
(Umstellung auf Winterzeit)

### Weihnachtsbuch

Bald ist wieder Hochsaison für  
die Evangeliumsverkündigung:  
Weihnachten!

Das Weihnachtsbuch "Neues  
aus Bethlehem" ist *eine*  
Möglichkeit, wie wir unseren  
Mitmenschen das Evangelium  
weitergeben können.

Es ist (unter anderem) im  
Heilsarmee-Shop erhältlich:  
<https://shop.heilsarmee.ch>

Preis: CHF 15.00



### Topfkollekte Zürich

Montag, 16.12. – Samstag, 21.12.2024

Weihnachten rückt näher. Eine besondere Zeit, in der  
sich viele Menschen nach äusserem und innerem  
Licht sehnen. Lasst uns gerade in dieser Zeit Zeugen  
des göttlichen Lichts sein! (Joh 8,12)

Wir suchen Helferinnen und Helfer (Topfwächter,  
Musikanten, Sänger) für die Topfkollekte Zürich  
und freuen uns über jede Anmeldung!

Anmeldeformular: [topfkollekte-zuerich.heilsarmee.ch](http://topfkollekte-zuerich.heilsarmee.ch)

Für Fragen: [dhq.ost@heilsarmee.ch](mailto:dhq.ost@heilsarmee.ch)  
oder Tel. 044 383 69 70

### Singing Christmas Tree, Zürich

Auch dieses Jahr wollen wir wieder am  
[Singing Christmas Tree](#) singen und musizieren.

Chorproben in der Heilsarmee Zürich-Zentral:

Montag, 9.12.2024, 19:30 Uhr, Stimmen-Probe

Montag, 16.12.2024, 19:30 Uhr, Probe für alle

Auftritt: Montag, 23.12.2024, 17:30 Uhr,  
[Werdmühleplatz Zürich](#)

Chorleitung: Robert Weber

Anmelden kann man sich bei Eva Brunner:

[eva.brunner@heilsarmee.ch](mailto:eva.brunner@heilsarmee.ch)

oder Tel. 044 383 69 70 (DHQ-Ost-Büro)



### Vielheit-Tag

Wir haben am 31. August einen vielseitigen und fröhlichen Vielheit-Tag  
bei bestem Wetter erlebt – inklusive viele spannende Begegnungen und  
Gespräche. Herzlichen Dank an alle, die sich für diesen Tag engagiert  
haben! Der nächste Vielheit-Tag findet am Sonntag, 23. August 2025,  
im Jugendhaus Stäfa statt.

### Rundbriefe downloaden

Heilsarmee-Rundbriefe für die  
"Division Ost" können im Internet  
heruntergeladen werden, am  
einfachsten unter folgender Adresse:  
[www.heilsarmee.online](http://www.heilsarmee.online)